

Harte Jungs und ein Garten voller Blumen

CUT-Kino unter freiem Himmel

Colin, ein mürrischer, maulfauler (und gutaussehender!) Bursche sitzt gerade seine Haftstrafe in einem englischen Gefängnis ab. Dort schenkt ihm der schwerkranke Mithäftling Fergus ein Päckchen mit Blumensamen.

Auch wenn diese nur widerwillig ausgesät werden, gehen sie doch auf. Und so wie uns die aufgehenden Samen in diesem Frühjahr verzaubern, so verzaubern sie - zumindest nach und nach - einige hartgesottene Gefängnisinsassen. Und dann kommt eine Dame mit einem blumengeschmückten Sonnenhut ins Spiel.



Blumen und Gärten machen das Leben bunter.

Keine Bange, es erwartet Sie kein Gefängnisessen! Aber ein leichter Filmabend mit „Greenfingers“ und leckerem Essen im Hof der Christuskirche. Wir freuen uns in blumengeschmückten Sommerhüten auf Sie. Und wenn auch Sie in einem blumenverzierten Hut kommen, erwartet Sie/euch eine kleine Überraschung.



Vielleicht haben Sie Lust, eine ähnliche Kopfbedeckung mitzubringen?

Am 15. Juli findet der OpenAir-CUT-Filmabend statt. Das Bistro öffnet um 19.30 Uhr, der Film startet ab ca. 20.30 Uhr im Hof der Christuskirche. Bei schlechtem Wetter weichen wir in den Gemeindesaal aus. Für die bessere Planung bitten wir auch dieses Jahr wieder um eine Anmeldung bis zum 12.7. schriftlich an info@cvjm-stadeln.de oder per WhatsApp an 01520/3118533. Bei Fragen können Sie sich auch an Stefan Rebelein unter 0911/7658134 wenden.

Das CUT-Team

Gut besucht wie immer: Der CUT-Abend 2021.



auf ein wort

Gärten sind gut für die Seele. Und sie können überall entstehen. Auf dem Fensterbrett und auf dem Balkon. Auf trostlosen Straßenecken, in Töpfen und Containern



mitten in der Stadt. Oder zwischen alten Gehöften und Reihenhäusern. Gärten bringen Menschen zusammen. Miteinander und mit Gott. Denn, so erzählt die Bibel, am Anfang war ein Garten. Das Paradies. Ein Ort des Wohlergehens, wo Mensch und Gott sich begegnen. Davon erzählt die Bibel im 1. Mosebuch.

Doch das vertraute Miteinander mit Gott beim Spaziergang unter den Bäumen wurde gestört. Adam und Eva mussten das Paradies verlassen. Aber die Erinnerung daran nahmen diese „ersten Menschen“ im Herzen mit. Und seitdem scheint sie wie ein uraltes Erbe allen Menschen eingepflanzt zu sein: die Sehnsucht nach diesem Garten, der Heimat ist, ein Ort des Friedens und der ungetrübten Gemeinschaft der Menschen aller Geschlechter und Rassen und Gott mitten dabei.

Adam und Eva mussten das Paradies verlassen, aber Gott hat sie nicht verlassen. Gott bleibt bei seinen Menschen. Und mitten unter ihnen ist das Himmelreich, sagt Jesus. Jesus erzählt den Menschen vom Himmelreich wie von einem Garten: in dem gesät wird und gepflanzt und gejätet und geerntet. Da gibt es Blumen und Weinstöcke und Feldfrüchte. Und auch ein wenig Unkraut. Und Gott ist mittendrin.

Schöne Gartenmomente im Juli wünscht
Ihre Pfarrerin

Silvia Heuzls

gruppen und kreise

Kirchenchor:

Probe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr
Chorleitung: Dr. Axel Lehmann

Posaunenchor:

Probe jeden Montag, 20.00 Uhr
Chorleitung: Brigitte Förstel

Gospelchor:

Proben nach Absprache, v.a. samstags
Chorleitung: Uschi Dittus

Kinderchor (für 5- bis 12-jährige):

Probe jeden Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr
Chorleitung: Sabine Freitag

Dienstagsfrauen:

am 26.7.: Literarisches Picknick im Irrhain

Bitte etwas zum Vorlesen und einen kleinen Beitrag zum Gemeinschaftsbuffet sowie Teller, Besteck und ein Glas mitbringen. Informationen zum genauen Treffpunkt und Anmeldung für Fahrgemeinschaften bei Pfarrerin Silvia Henzler.

Treffpunkt am Montag:

um 14.30 im Gemeindehaus

Juli: „Heinz Heiber - ein Fürther Künstler“ mit Frau Hirschmann

August: „Nepper, Schlepper, Seniorenfänger“ mit KHK Angermeier

Eltern-Kind-Gruppen:

Sollten Sie Interesse an der Neugründung einer Gruppe haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir stellen gerne einen Raum zur Verfügung.

Hauskreis:

Montag, 19.30 Uhr
Auskunft: Familie Bernhard Graßl,
Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

Guttempler-Gesprächskreis

(Alkohol-Probleme): Donnerstag 18 Uhr
kath. Pfarrzentrum

Meine Seele dürstet nach Gott

Gedanken zum Monatsspruch Juli aus den Psalmen (Psalm 42,3)

Beim Lesen des Monatsspruchs kam mir eines meiner Lieblingslieder in den Sinn: „Da wohnt ein Sehnen tief ins uns, o Gott, nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein. Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück, nach Liebe, wie nur du sie gibst. Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir. In Sorge, im Schmerz sei da, sei uns nahe, Gott.“

Wie aktuell ist doch dieses Lied in einer Zeit der Unsicherheit: der unberechenbare Virus, der unser Leben auf den Kopf gestellt hat und die Ereignisse in der Ukraine, wo Menschen für Frieden und Freiheit paradoxerweise mit Waffen kämpfen. All dies macht mir deutlich, wie sehr unser Leben immer wieder bedroht ist.

Es macht mir aber auch bewusst, wie sehr unsere Seele dürstet nach Liebe, nach Geborgenheit, nach Heilung. Gott hat uns diese Sehnsucht tief in unsere Seele gelegt. Doch oft ist uns nicht klar, dass nur der lebendige Gott selbst sie stillen kann.

Bin ich bereit?

Aufbrechen. Gewohnheiten ändern. Sich neue Dinge zutrauen. Das kann aufregend sein, beängstigend und zugleich große Vorfreude wecken. Wann hast Du das letzte Mal etwas gewagt? Welche neuen Wege bist du schon gegangen? Und wer hat dich dabei begleitet?

Diesen Fragen wollen wir im nächsten SOS-Gottesdienst nachgehen. Das Thema ist nicht ganz ohne Grund gewählt, denn die Predigt hält unsere Jugendleiterin Isabelle Beulcke, die uns im September verlassen wird, um neue Wege zu gehen. Nach ihrem Theologiestudium macht sie sich auf ins Vikariat in die hannoversche Landeskirche.

Herzliche Einladung diesen letzten SOS-Gottesdienst mit ihr zusammen zu feiern, am 10.7. um 18 Uhr auf dem Gelände des CVJM (Schleifweg 2).

Doris Schrems

Der Beter im Psalm 42 weiß das, wird aber bedrängt mit der Frage: „Wo ist denn dein Gott?“ Und bald fühlt er sich selbst von Gott vergessen.

In Zeiten der Not kenne auch ich das. Wenn alles zusammenzubrechen scheint, ist Gottes Liebe schwer zu erkennen. Und doch ist es genau der richtige Zeitpunkt, um die Not hinauszuschreien: „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu dir“ (Ps 42,2).

Der Psalm macht mir Mut, meine Sehnsucht ernst zu nehmen, sie nicht zu verdrängen, sondern genau hinzuhören. Und gewiss zu sein, dass Geduld und Hoffnung zum Ziel führen. Und vielleicht darf ich wie der Psalmbeter am Ende feststellen: „Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.“

Doris Schrems

Musik unter dem Ahornbaum

Nicht so groß wie das New-Orleans-Festival auf der Freiheit, nicht so laut wie Rock im Park - aber um einiges gemütlicher: Unser Singen und Musizieren am Ahornbaum.

Nach erzwungener Abstinenz dürfen wir uns wieder über Melodien von Kirchen- und Posaunenchor freuen. Auch der Kinderchor wird Ausschnitte aus dem aktuellen Kindermusical präsentieren. Und wer Lust hat, darf sich selbst in den Chor der Volksmusikant*innen einreihen.

Ab 18.30 Uhr sind Bratwürste und Getränke erhältlich, um 19.30 Uhr startet das musikalische Programm. Wir freuen uns auf eine gesellige Runde.

Udo Götz

Singen unter dem Notenbaum

Kindermusical in der Christuskirche

Nach zwei Jahren Pause ist unser Kinderchor wieder voll im Musicalfieber. 15 Kinder im Alter von 5-13 Jahren proben fleißig an einem neuen Stück, das am letzten Sonntag vor den Sommerferien zur Aufführung gebracht werden wird: „Der Notenbaum“ aus den Federn von Inge und Wolfram Eicke und Dieter Faber.

„Ein Notenbaum – was ist denn das?“ Die Chorkinder verraten es: Am Notenbaum wachsen die schönsten Noten, lange, kurze, schwarze, weiße ... und einmal im Jahr kommen Musiker aus aller Welt zusammen, um sie frisch von diesem Baum zu pflücken und daraus die tollsten Lieder zu komponieren. Sie singen, lachen und feiern dabei.



Können diese Kinder den Notenbaum retten?

Tja, wenn da nur nicht der böse Gnom wäre, der die Musik so gar nicht leiden kann und deshalb alles versucht, ein erneutes Blühen des Baums zu verhindern. Wird er Erfolg haben?

Wenn Sie wissen wollen, wie das Ganze ausgeht, kommen Sie zu unserer Aufführung am **Sonntag 24. Juli um 17 Uhr** in die Christuskirche.

Sabine Freitag

Zusammen sind wir stark

Wald-Wuselkirche am Samstag, 9. Juli

Spielen, entdecken, bauen, gemeinsam etwas schaffen und nachdenken und dabei etwas von Gott spüren in der Natur und in der Gemeinschaft: das gibt es bei der Wald-Wuselkirche am Samstag, 9. Juli im Wald hinter dem Sportplatz des ASV Vach, Am Sportplatz 11, Fürth. Ankommen am Parkplatz ab 15 Uhr. Spurenleser*innen finden die Wegmarkierungen zum Feierplatz sicher schnell! Um 15.30 Uhr geht es dort los. Wer hat, bringt ein festes Seil oder eine dicke Schnur mit.

Wir feiern bei jedem Wetter, außer bei Sturm und Gewitter. Bitte die Kleidung entsprechend planen. Lange Hosen sind im Wald immer zu empfehlen, auch ist Mückenschutz hilfreich. Bringt für euch eine Picknickdecke mit, und auch, was ihr essen und trinken mögt, wenn Hunger und Durst kommen.

Zur Wuselkirche sind neugierige Menschen aller Generationen eingeladen, Kinder bringen bitte eine erwachsene Begleitperson mit. Und ladet Verwandte, Freunde und Nachbarn ein!

Silvia Henzler



Ein lauschiger Ort für Kirche

cvjm stadeln

Schleifweg 2, Telefon 76 70 237
Vorsitzender: Stefan Rebelein
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth
Tel. 76 58 134

Kindergruppe

für Kinder im Alter von 6-10 Jahren
Dienstag 16.15 – 17.30 Uhr
Lena Graßl und Micha Block

Mini-Gruppe

für Kinder im Alter von 3-5 Jahren
Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr
Isabelle Beulcke

anschriften

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth
EMail: pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de
www.christuskirche-stadeln.de
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29
Mo bis Mi und Fr: 9:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 15:30 – 18:00 Uhr
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:
Sparkasse Fürth
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrer Götze, Tel. 761206
Pfarrerinnen Silvia Henzler, Tel. 301305
(über das Pfarramt Großgründlach)
Kirchenvorstand-Vertrauensleute:
Hans-Georg Heß, Tel.: 764831
Gisela Roth, Tel.: 0160 / 8464038

Häusliche Pflege:

Diakoniestation Fürth, Kirchenplatz 2
Tel. 77 20 69 oder 0171 301 08 99

Gottesdienste und Termine

Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle, die im Juli Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.

Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichen wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.

Falls Sie möchten, dass der Posaunenchor ein Ständchen spielt, können Sie uns gerne über das Pfarramt kontaktieren.

Bildnachweis

S. 5: Silvia Henzler; Manu, Thorsten Krienke auf flickr.com; G. Schrems

S. 7: Sabine Freitag, Silvia Henzler

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Friedrich Farnbacher, Udo Götz, Silvia Henzler, Doris Schrems

Redaktionsschluss für die Ausgabe August/September: 5. Juli

Der Monatsgruß August/September liegt ab Mittwoch, 27. Juli, im Gemeindehaus zur Abholung durch die Gemeindefürsorge bereit.

Besondere Veranstaltungen

Essen mit Anderen

jeden Donnerstag um 12 Uhr im Gemeindehaus (im August Sommerpause)

Volksliedersingen

am Samstag, 2.7., um 19.30 Uhr auf dem Kirchplatz; Verpflegung ab 18.30 Uhr

Waldwuselkirche

9.7. ab 15.30 im Mannhofer Wäldchen

CUT Open-Air

15.7. ab 19.30 auf dem Kirchplatz

Kindermusical

Sonntag, 24.7., um 17.00 Uhr in der Kirche

Gemeindehilfe(n) gesucht

Wir suchen für 2023 Monatsgruß-

Austräger*innen für folgende Straßen:

Teile der Erlanger/Astern-/ Seerosen- und

Kornblumenstr. (ca. 40 Haushalte) und/

oder Begonien- und Spitzwiesenstr. (ca. 37

Haushalte).

Nähere Informationen im Pfarramt. Wir freuen uns über jede neue Hilfe.

Gottesdienste

Falls nicht anders vermerkt, jeweils

Sonntag 9.30 Uhr in der Christuskirche.

3. Juli, 3. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Udo Götz

Kollekte: Christuskirche

10. Juli, 4. So. n. Trinitatis

Pfarrer Udo Götz

Kollekte: Jugendarbeit Gemeinde

18 Uhr Open-Air-SOS

im CVJM-Heim mit Band

Isabelle Beulcke und Team

17. Juli, 5. So. n. Trinitatis

Pfarrerin Silvia Henzler

Kollekte: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen

im Anschluss Kirchenkaffee

24. Juli, 6. So. n. Trinitatis

Prädikantin Christine Büttner

Kollekte: Kirchenmusik Gemeinde

31. Juli, 7. So. n. Trinitatis

Vikar Tim Zuber

Kollekte: Kirche in Mecklenburg

Bitte beachten:

Während der Sommerferien sind die Gottesdienstzeiten verändert!

7. August, 8. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Silvia Henzler

Kollekte: Kindertagesstätten